

## CHRONISCHKRANK

ZUZANA  
TANZER

Vereins-Beirätin  
ChronischKrank



### **Betreuungsbedürftig und doch zu Hause?**

**Christine N.:** „Meine Mutter kann sich nicht mehr ohne Hilfe fortbewegen. Ich bin berufstätig und kann mich leider nicht Tag und Nacht um sie kümmern. Eine Alternative in den eigenen vier Wänden bietet die 24-Stunden-Betreuung. Für meine Mutter wäre das die ideale Lösung. Ist die kleine 2-Zimmer Wohnung dafür geeignet?

*Personenbetreuerin*

**DGKS Zuzana Tanzer:** Ein eigenes Zimmer ist für die Pflegeperson Voraussetzung. Es sollte mindestens mit einem Bett, Schrank und Tisch mit Stuhl möbliert sein, entsprechend vorhandener Gegebenheiten. Das Haus oder die Wohnung müssen nicht umgebaut werden. Üblicherweise reicht das ehemalige Kinder- oder das Gästezimmer aus. Auch in einer 2-Zimmer-Wohnung ist die Personenbetreuung möglich.

Die vorhandene Sanitäreinrichtung kann gemeinsam mit der bedürftigen Person genutzt werden. Ein Vorteil ist, wenn sich das Zimmer der Betreuerin in der Nähe des Schlafzimmers des Patienten befindet. Oder es muss eine Rufmöglichkeit angeschafft werden. Viele Betreuerinnen haben ihren Laptop mit und kommunizieren mit Verwandten zu Hause. Sie freuen sich über einen Internetzugang.

Eine weitere Voraussetzung ist angemessene Verpflegung der Betreuerinnen. Ein gemeinsames Gespräch im Vorfeld über die Essgewohnheiten, Vorlieben und Abneigungen beugt Missverständnissen vor.

---

**Wer Fragen stellen möchte,  
richtet diese an Verein  
ChronischKrank, 4470 Enns,  
Kirchenplatz 3, ☎ 07223/82667,  
kronerubrik@chronischkrank.at**

---